



EIGENVERWALTUNG B.N.G.
BRUNECK ORT

LVE 062-2022

Presseaussendung, 31. Mai 2022

Zone Bruneck Ost: Überlegungen und Vorhaben der Fraktion Bruneck Ost

Die Zone Bruneck Ost reicht von der Tennishalle über den alten Fußballplatz (Rienzplatz), das Freischwimmbad und das alte Eisstadion bis hin zum Spiel- und Grillplatz.

Die verschiedenen Fraktionsverwaltungen haben sich in der Vergangenheit bereits Gedanken zur Gestaltung der Zone gemacht, das aktuelle Fraktionsverwaltungskomitee wird einen ersten konkreten Schritt gehen: eine Hälfte des Rienzplatzes wird begrünt. Damit setzen wir ein **sichtbares Zeichen**, wie wir die Zone Ost in Zukunft sehen: als **großzügige Sport- und Naherholungszone**. Nichts mehr oder weniger, was sie bis vor wenigen Jahren war.

Der Teil des Rienzplatzes, der zurzeit als Parkplatz genutzt wird, wird nach der Freibadschwimmsaison begrünt. Damit schenken wir nicht nur den 1.000 Unterzeichnerinnen und Unterzeichnern einer Unterschriftenaktion (für den Erhalt der Zone als Naherholungs- und Freizeitfläche) im Jahr 2016 Gehör, sondern kommen den Verpflichtungen jeder Fraktionsverwaltung nach: die eigenen Gründe zu bewahren, zu gestalten und – wenn möglich – im Wert zu steigern. Dabei dienen als Leitlinien seit jeher die Schlagwörter **Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Subsidiarität und Identität**. Nur dadurch können Gemeinschaften wie jene einer Fraktion auf Dauer funktionieren. In diesem Sinne werden wir Schritt für Schritt eine der eigentlich schönsten Flächen der Stadt wieder den Fraktionistinnen und Fraktionisten zurückgeben: als öffentliche Fläche zum Verweilen, sich Ausruhen, sich Treffen, Spielen, Sport betreiben. Wir fühlen uns diesem Auftrag verpflichtet, weil damit nicht nur ein Beitrag zum Natur- und Umweltschutz geleistet wird, sondern für die Gemeinschaft der Fraktionistinnen und Fraktionisten aller Altersklassen nahe dem Stadtzentrum eine niederschwellige Möglichkeit zum Erleben der Natur und ein angenehmer, sozialer Raum geschaffen werden.

Wir erkennen die Problematik der dadurch fehlenden Parkplätze an und haben der Gemeindeverwaltung verschiedene Lösungsvorschläge unterbreitet.



Der lange Weg in die Moderne: Geschichte der Stadt Bruneck (von Stefan Lechner, Geschichte der Stadt Bruneck 1800-2006, Innsbruck 2006, S. 163)

Da die Zone Ost nicht nur eine Naherholungszone, sondern auch eine für sportliche Freizeitaktivitäten sein soll, unterstützt die Fraktionsverwaltung Sportvereine, indem sie Gründe zur Verfügung stellt.

Den Sektionen Volleyball und Yoseikan des SSV Bruneck werden wir die von den beiden Sektionen bereits in der Vergangenheit genutzten Flächen für die Ausübung ihrer Tätigkeiten (Beachvolleyball bzw. Abhaltung des Sommercamps) zur Verfügung stellen.

Der Tennisclub Bruneck hat gebeten, den bestehenden Mietvertrag für die Tennishalle um ein weiteres Jahr zu verlängern. Wir haben diesem Antrag zugestimmt.

Für die langfristige Gestaltung der gesamten Zone besteht die Fraktionsverwaltung auf **einem echten partizipativen Prozess**, von Anfang an, moderiert und professionell begleitet, z. B. in Form eines Bürgerrates. Diese unsere Haltung wurde der Gemeindeverwaltung mitgeteilt, verbunden mit der Bitte, dass wir diesen Prozess so bald wie möglich beginnen.